

Ailtukipreh

- modernes, konzertantes Werk für JugendBlasOrchester von Werner C. Veszely

Der recht eigenwillige Titel ist eine Creation des Sohnes des Komponisten. Dieser, er war gerade 4 Jahre alt, kochte gerade in seiner Spielzeugküche eine Phantasiespeise und auf die Frage wie sich diese „köstliche Mahl“ nennt, meinte er, es hieße „Ailtukipreh“.

Das Werk besteht aus 2 Hauptteilen.

Der 1. Teil ist in einem gemächlichen 2/4-Takt. Anfangs liegt die Melodie bei Tenorhorn/-Saxophon und Alt-Saxophon. Bitte immer die Melodie-führenden Instrumente hervorheben bzw. die Begleitung eine Ebene nach hinten verlagern. Ab Takt 11 übernehmen die Holzbläser und Glockenspiel die Melodie, um 8 Takte später von den Cornetti/Flügelhörnern/ Trompeten abgelöst zu werden.

Der 2. Hauptteil startet mit Takt 35. Hörner, Posaunen und Schlagwerk beginnen mit ihrer Begleitung, 4 Takte später steigt die Melodie ein, bei der Wiederholung (bzw. einen Takt davor) die Bass-Instrumente. Hier die Achteln staccato spielen, außer jene, bei denen ein tenuto steht. Ab Takt 48 (+ Auftakt) sind die Töne wieder breiter zu interpretieren. Ab Takt 56 wird die Achtel-„Melodie“ von den Tenor-Instrumenten konterkariert. Hier ist wieder (fast) alles kurz zu spielen. Beim Doppelstrich beginnt ein weicher, getragener Teil – dennoch das Tempo halten! Schlagzeug bitte sehr in den Hintergrund. Anschließend folgt eine Rückkehr zu Takt 35. Folglich bitte auch alle Wiederholungen nochmals machen (gilt auch für tacet). Im letzten Takt sollten eigentlich alle gleichzeitig enden.

Besetzung:

C Flöte 1

C Flöte 2

C Oboe (setzt sich aus Teilen von Flöte 1, Flöte 2 und Clarinette 2 zusammen)

C Fagott (= Tuba bzw. Bariton)

B^b Clarinette 1

B^b Clarinette 2

B^b Bass-Clarinette (= Tuba bzw. Bariton)

E^b Alt-Saxophon

B^b Tenor-Saxophon

E^b Bariton-Saxophon (= Tuba bzw. Bariton)

F/ E^b Horn 1

F/ E^b Horn 2

B^b Cornett/ Flügelhorn 1

B^b Cornett/ Flügelhorn 2

B^b Trompete 1 (weitgehend gleich wie Cornett/ Flügelhorn 1)

B^b Trompete 2 (weitgehend gleich wie Cornett/ Flügelhorn 2)

B^b Tenorhorn

B^b/ C Bariton (größtenteils gleich wie Tuba)

C/ B^b Posaune 1

C/ B^b Posaune 2

C Bass/ Tuba 1 + 2

Stabspiele (Glockenspiel, Xylophon)

Drum-set (kombiniertes Schlagzeug)

Percussion 1 (Triangel, Tambourine)

Percussion 2 (Bongos mit Sticks)

Werner C. Veszely,

geb. 27. 10. 1969 in Eisenstadt/ Burgenland. Erster Musikunterricht mit 6 (Blockflöte), ab dem 9. Lebensjahr Clarinette am Joseph-Haydn-Konservatorium in Eisenstadt bei Mag. Ewald Ivanschitz. Lehramts-Prüfung im Juni 1990, Kapellmeister-Prüfung 1992, Diplom-Prüfung im December 1995. Unterrichtstätigkeit an der Musikschule Ebreichsdorf-Seibersdorf seit 1989.

Kapellmeister des MV Kleinhöflein 1990-1995 bzw. 1996-2000. Diplomierter Jugendreferent seit 2003.

Er komponiert und arrangiert in mitunter sehr unterschiedlichen Stilrichtungen für die verschiedensten Besetzungen.

Preisträger bei Kompositionswettbewerben. Mehrere seiner Werke waren/ sind Pflichtstücke bei diversen Konzert-Wertungsspielen.



Andantino
[MM ♩ = 84]

[MM J. 84]

1. *sempre*
(nur Fl.) *tenuto*

C Flöte (+ Picc. Flöte) *p*

2. *sempre tenuto*
p

Bb Clar. 1. *1.x tacet bis ** *p* *sempre tenuto*
2. *1.x tacet* *p* *sempre tenuto*
sempre tenuto

E♭ Alt-Sax. *mf*

B♭ Tenor-Sax. *sempre tenuto*
mf

F Horn 1. *mf* *sempre tenuto*
2. *1.x tacet* *mp* *sempre tenuto*

B♭ Cornett 1.
2.

B♭ Tenorhorn 1. *sempre tenuto*
8. *mf*

B♭ Bariton 1. *sempre tenuto*
8. *mp*

C Posaune 1. *mp* *sempre tenuto*
2. *mp* *sempre tenuto*

C Bass (Tuba) + Bass-Clar., Bariton-Sax., Fagott *mp*

Stabspiele (Glockenspiel, Xylophon)

Drums

Perc. 1. (Triangel, Tambourine, Becken)
2. (Bongos mit Sticks)

Glockenspieler